

178/7 [1711 Juli 19. nach]¹

Verschiedene Predigten von Beat Jakob Anton Zurlauben

D Von Beat Jakob Anton Zurlauben verfasste Sammlung² verschiedener Predigten, die hauptsächlich zur Feier des Heiligen Skapuliers³ gehalten worden sind. Sie sind bis meistens nur fragmentarisch überliefert – das Konvolut ist zudem zum Teil falsch gebunden. Oft werden lateinische Sentenzen aus der Bibel aufgeführt oder es werden die entsprechenden biblischen Referenzstellen vermerkt. Verschiedene Personen aus der Bibel, der antiken Geschichte sowie der Kirchengeschichte werden erwähnt.

Das Konvolut hat folgenden Aufbau:

- 56 Seiten separat paginierte Seiten⁴ (bis Bl. 50^r) mit zunächst einer Predigt über den «feilen und wolfeilen» Himmel, in der unter Anspielung auf den biblischen Zöllner Zachäus irdische mit himmlischen Gütern verglichen werden, wobei – für eine Predigt wenig überraschend – die himmlischen Werte den Vorzug erhalten (Bl. 24-27 und 30-41);
- Predigt über das Skapulier der Jungfrau Muttergottes (Bl. 28^r-29^v);
- Predigt über die Geschichte der «Tempel» bei verschiedenen Völkern (Bl. 42-50^r);
- Predigt zu Ehren des Festes des Skapuliers (Bl. 54^r-61^v);
- separat paginierte, vollständig überlieferte Predigt über das heilige Skapulier (Bl. 62^r-69^v);
- Predigt über die Wirkung des heiligen Skapuliers (Bl. 70^r-73^v);
- separat paginierte Predigt über das «gnaden-reiche Scapulier» (Bl. 74^r-77^v);
- Predigt über die Auferstehung nach dem «symbolum apostolicum» (Bl. 78-83).

¹ Erschlossen aufgrund der Datierung der Predigt zum Skapulierfest vom 19. Juli 1711, vgl. Bl. 70^r.

² Identifiziert durch Schriftvergleich.

³ Gemeint sind Predigten zu Ehren der Zuger Skapulierbruderschaft, deren Vorsteher der jeweilige Benefiziat der St. Konradspfründe war, vgl. Dommann/Reform 427. Seit 1707 war dies Beat Jakob Anton Zurlauben.

⁴ Wobei die Paginierung von S. 31 auf S. 40 springt und S. 25 zweimal vorkommt.

AH 178, Bl. 24-83 • Bl. 50^v-53^v leer.
In deutscher, französischer und lateinischer Sprache.